

CD-Bericht der Sitzung vom 03. September 2025

Anwesend: MULLER Charles, CATTAZZO Andy, BRESER Pol, MOULIN Philippe, BREMER Corinne (zugeschaltet), MICHELY Gilles, SCHMOL Steve, SCHREIBER Frank, REGENER Gilles

Sowie: MASSEN Patrick, THEWS Heinz

- 6.1. Der Bericht der letzten Sitzung wurde bereits im BIO veröffentlicht. Diese Vorgehensweise wird für gut befunden und weiter angewendet.
- 6.2. *Anwendung IR11 Art. 9 – Pol BRESER, Philippe MOULIN und Andy CATTAZZO verlassen den Raum zu diesem Punkt.*

Im Rahmen der LUXQF5-Ausbildung hat die INAPS die FLTT darauf hingewiesen, dass die Einschreibgebühren noch nicht beglichen wurden. Personen, die bereits eine entsprechende Mitteilung der INAPS erhalten haben, werden gebeten, diese zu berücksichtigen. Der Betrag wurde bereits zu Beginn der Ausbildung 2022 im BIO kommuniziert.
- 6.3. Philippe MOULIN stellt im Kader der Gouvernance-Reform die CPSP vor. Insgesamt finden sich im Text punktuelle veraltete Formulierungen und das Reglement ist äußerst spezifisch in der Aufzählung der Aufgaben. Auch der Name passt nicht. Der Text soll vereinfacht und allgemeiner gehalten werden. Ein Vorschlag hierzu wird in den nächsten CD Sitzungen vorgelegt.
- 6.4. Frank SCHREIBER berichtet vom aktuellen Stand der Konventionen mit Partnerinstanzen. Vom COSL sind inzwischen fast alle finanziellen Konventionen eingegangen und auch mit dem Sportministerium wurde eine neue Konvention unterzeichnet.
- 6.5. Der Rekrutierungsprozess eines *Directeur général* wird weiterhin von INAPS und FLTT vorangetrieben. Ein ausführlicher Fragebogen wurde vom Verband beantwortet und soll helfen beim gemeinsamen Ausarbeiten des benötigten Profils.
- 6.6. Die IR04 und IR18 wurden unter anderem im Hinblick auf die Abschaffung der schwarzen Karte überarbeitet und vom CD in seiner abgeänderten Form angenommen. Die beschlossenen Änderungen wurden unter Vorbehalt eines positiven Ausgangs des Referendums beschlossen und werden umgehend nach Erhalt der erforderlichen Mehrheit in Kraft treten und auf der FLTT-Homepage veröffentlicht werden.
- 6.7. Patrick MASSEN wird die FLTT beim ETTU Kongress im Kader der EM vertreten.
- 6.8. Heinz THEWS berichtet vom aktuellen sportlichen Stand. Vor allem der erfolgreiche Lehrgang mit dem CTTC-E wird lobend hervorgehoben. Zusammenarbeit mit dem CTTC-E und dem INS waren wie gewohnt ausgezeichnet und, gemeinsam mit starken Trainingspartnern und -partnerinnen, garantierten allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen ein optimales Trainingsumfeld.
- 6.9. Im Bereich *Safeguarding* wurde die FLTT vom OKAJU (Ombudsman für Kinder und Jugendliche) angeschrieben mit der Bitte, einen Fragebogen zum Thema Schutz von Kindern und Jugendlichen auszufüllen. In diesem Zusammenhang hat Charles MULLER ein neues IR34 ausgearbeitet und vorgestellt, welches sowohl im Verband als auch in den Vereinen Ansprechpersonen erfordert, bei welchen Kinder und Jugendliche sich melden können, wenn sie sich in irgendeiner Weise belästigt fühlen. Außerdem werden zukünftig alle

Personen, die in ihrer Funktion regelmäßig oder wiederholt mit Minderjährigen arbeiten, dem Verband bzw. ihrem Verein einen Strafregisterauszug Nr. 5 (Verurteilungen wegen Straftaten gegen Minderjährige) vorlegen. Dieses IR wird zum 1. Januar 2026 bindend mit dem einzigen Ziel, Kinder besser zu schützen.

- 6.10. Der CD beratschlagt über eine eventuelle Ausführung eines weiteren WTT Youth Contenders im Jahr 2026. Sollte in den Osterferien wieder eine Kombination mit einem WTT in Metz möglich sein, so wie dies im sehr erfolgreichen Jahr 2024 bereits der Fall war, wird die Möglichkeit mit den betroffenen Instanzen und Personen diskutiert und anvisiert.
- 6.11. Für den Thronwechsel des zukünftigen Großherzogs Guillaume wurden die Verbände angeschrieben, falls möglich eine Kampagne auf Social Media zu starten. Die FLTT wird zu diesem Anlass Trainingsbälle mit dem entsprechenden Logo bedrucken lassen.
- 6.12. Die CdSR bestätigte in einer Sitzung alle vorgeschlagenen Begutachtungen. Ein separater Bericht wird in BIO veröffentlicht.
- 6.13. Die FLTT setzt sich aktiv für Chancengleichheit und Diversität in unserem Sport ein. Um die aktuelle Situation besser zu verstehen und gezielte Maßnahmen entwickeln zu können, hat Andy CATTAZZO eine Umfrage zum Thema „**Gender Equality**“ vorbereitet, die vom CD angenommen wurde.
- 6.14. Die ETTU hat den Verband auf einen Online Basic Umpire Course aufmerksam gemacht. Die Unterlagen werden an die CdA und die INAPS weitergeleitet.
- 6.15. Andy CATTAZZO wird für die FLTT der ETTU *Veterans Representative*.
- 6.16. Der CD wird beim FOYER eine *Assurance Responsabilité des Administrateurs* abschließen.
- 6.17. Charles MULLER vertritt die FLTT bei der Einweihung der neuen Outdoortische in Roodt-Syre am 18. September.
- 6.18. *Anwendung IR11 Art. 9 – Frank SCHREIBER verlässt den Raum zu diesem Punkt.*
Steve SCHMOL geht auf ein Schreiben des DT Houwald ein, welcher sich in der Damenmeisterschaft weniger Spiele in der höchsten Liga wünscht. Er erklärt, wie diese Gruppenzusammensetzungen zustande kommen und, dass dies weiterhin flexibel nach den Stärken der gemeldeten Mannschaften gehandhabt werden muss. Insgesamt bleibt jedoch das größte Problem der Attraktivität dieser Meisterschaft, insbesondere vor dem Hintergrund dass diese Spiele unter der Woche abends ausgetragen werden.
- 6.19. Gilles MICHELY hat den Vereinen der *National TT League* ein Dokument zukommen lassen, um ihre Mannschaft vorstellen zu können. Diese Präsentationen werden auf Social Media und auf der Webseite veröffentlicht.
- 6.20. Die FLTT wird die Medien einladen, sich ein Training in der Coque anzusehen und anschließend mit dem CD ein Gespräch über die zukünftige Zusammenarbeit zu führen. Als provisorisches Datum wurde der 7. Oktober festgelegt.
- 6.21. Die Spielerin Araceli PEDREGOSA (DT Union) erhält die Genehmigung, an den in Spanien angefragten Wettkämpfen teilzunehmen. Wie bei allen anderen ausgestellten Genehmigungen für Damen/Mädchen gilt auch diese nur unter der Voraussetzung, dass an diesen Terminen keine Meisterschaftsspiele ihres Vereins in Luxemburg stattfinden, bei denen sie spielberechtigt wäre, und ausschließlich für Wettbewerbe der Damen.
- 6.22. Der CD wird sich am 15. November zu einem Workshop treffen, um das weitere Vorgehen im Rahmen der Gouvernance-Reform zu planen.

Nächste Sitzung: Mittwoch, den **24. September 2025** um 18h00 in der Maison des Sports in Strassen